

# Anastasija-Sophie 01 – Das Mobile

**Marie Nachfolgerin 08, 04. September 2018**

Vor meinem Fenster im Innenhof steht eine große alte Linde. Ihr Rauschen im Wind ist meine tägliche Abendmusik.

Im vergangenen Jahr verbrachte ich viele Stunden hier an meinem neuen Küchentisch und schrieb mit.

Die vererbten Erinnerungen meiner Vorgängerinnen ebenso wie die Visionen der Zukunft zeigen sich in Bruchstücken und nicht in Chronologien.

Ausgelöst durch äußere Umstände, durch besuchte Orte, durch Geschehnisse.

Die Geschichte **Lost to regain** entsteht also in Form von Fragmenten.

So, wie der Ablauf des Lebens selbst.

Keine klaren raschen Antworten, keine lineare Entwicklung.

Ein zartes Mobile, verworren im Sturm, tänzelnd im Windhauch.



**Aktuelle Ausstellung noch bis 26. Oktober:**



## **Dinner mit Odysseus**

### **Lost to regain – Episode 5 – Das Leben der Anastasija-Sophie/ Nachfolgerin 01**

**Augustinermuseum Rattenberg**

Ausstellungsdauer: 1. August – 26. Okt.


täglich 10:00 – 17:00 Uhr 2018

Ort: Klostergasse 95, Rattenberg, Tirol

[Infos und Anfahrt](#)



Anastasiya-Sophia war die erste von uns, die den Zauber erhielt. Sie lebte von 1860 bis 1897, wurde also nur 37 Jahre alt. Eine für heute undenkbar kurze Zeit. Sie muss sehr frei gewesen sein - mit nur einer einzigen Vorgängerin im Kopf.



Ich sehne mich manchmal danach, nur Eine zu sein. Nur einmal für einen Moment einsam zu sein. Und bin es zugleich in gewisser Weise, denn meine Zeitgenossen könnten es nicht mehr ertragen, außerhalb des Brain-net zu existieren. Alle haben das Modul längst in ihrem Gehirn implementiert und tauschen sich laufend telepathisch aus. Nur bei mir funktioniert das nicht, der Zauber lässt das nicht zu.

Liska<sup>TM</sup> 42, Rotterdam, 3625



DER ZAUBER DER KIRKE

VERWANDLUNG DER GEFÄHRTEN DURCH KIRKE.

(Meyer-Sanzig S. Vier 1897-1898)

1897. Pflanzung, 19. März

Schon Jahre lang waren wir stumm und sprachlos, doch da ein wunderbarer Gottesdienst in der Kirche stattfand, erweckte er die Aufmerksamkeit unserer Elter. Ich verlor die, mir große Freude machte, einen Abend. Es gab mir eine gewisse Ruhe, die ich nie wieder und nie wieder bei mir hatte. In diesem Augenblick waren meine Gedanken nicht bei mir, sondern bei einem anderen. Ich habe mir alle Gedanken verloren, ich überlasse mich ihm, der der großen Freiheit nicht ganz gewohnt ist. Ich bin hier, ich bin mich allein mit mir, ich bin der Freiheit, die mich willkürlich macht.

Alles ist so, wie es ist, die Natur der Dinge, die mich mit sich selbst und mit mir, wie in der Distanz und nicht nur mir, die Distanz aber ist nicht mit mir, wie ich immer war.

Wie gerne würde ich überleben und unsterbliche Lieder und Geschichten schreiben. Wie gerne ich dich als meine geliebte





---

[« Bis an den Rand der Welt 01 – Ein richtiger Mensch  
Lost to regain – Der Klang der Sterne 01 »](#)

---

**Marie Nachfolgerin 08, 04. September 2018**

---